

GOTTES SEGEN ERBITTEN WIR FÜR UNSERE GEBURTSTAGSKINDER IM APRIL UND MAI

6.4.	Lara Rüchardt	GNADAU	19
7.4.	Hans-Jürgen Krüger	BLANKENBURG	71
8.4.	Armin Gutsche	DRESDEN	23
9.4.	Andrea Grunert	Magdeburg	45
9.4.	Marlene Kruse	GNADAU	7
10.4.	Samuel Fischer	QUEDLINBURG	28
12.4.	Ingeborg Reichel	HALLE	100
13.4.	Helmut Butzmann	Gnadau	92
16.4.	Eberhard Kittler	BRAUNSCHWEIG	70
19.4.	Gabriele Hartmann	GRÄFENHAINICHEN	62
21.4.	Margitta Blüthmann	GNADAU	72
24.4.	Lutz Hinzelmann	GNADAU	35
25.4.	Claudia Meussling	GNADAU	48
30.4.	Julia Vogt	HALLE	30
3.5.	Frohmut Enkelmann	PETERSHAGEN	57
9.5.	Sigrid Gemsjäger	GNADAU	88
11.5.	Hieronymus Meussling	GNADAU	56
13.5.	Thomas Hartmann	GRÄFENHAINICHEN	41
14.5.	Johannes Biedermann	Bad Harzburg	51
14.5.	Ute Strilow	MAGDEBURG	60
20.5.	Florentine Kruse	GNADAU	5
30.5.	Inga Gutsche	HALLE	25

Wer hier vermeintlich „vergessen“ wurde, hat wahrscheinlich sein Einverständnis zur Veröffentlichung des Geburtstages (Datenschutzgrundverordnung) nicht gegeben. Das kann gern unkompliziert über das Pfarramt nachgeholt werden. Für versehentliche Fehler bitten wir um Entschuldigung.

KONTAKT:

Pfarramt Herrnhuter Brüdergemeine Gnadau / Martin-Luther-Gemeinde Schönebeck
(Bereich Gnadau und Döben); Barbyer Str. 6, 39249 Gnadau,
Tel.: (03928) 400050 // www.gnadau.ebu.de // Email: bruedergemeine@gnadau.de
Gemeinhelfer/ÄR-Vorsitzender: Erik-Jan Stam Tel.: 016098307281
Gemeindegemeinderatsvorsitzender: A. Hauschild, Tel.: 016098395512
Vorsteher: Br. Andreas Gutsche Tel.: (03928) 400050
Kirchenrechnerin: Schw. Gabriele Alt, Tel.: (03928) 400050;
Di+Do: 10:00-12:00 Uhr, und 13:00-15:00 Uhr
KD-Bank Duisburg, BIC: GENODED1DKD IBAN: DE73 3506 0190 1563 3630 17



GNADAUER GEMEINDEBRIEF

DER
HERRNHUTER BRÜDERGEMEINE
UND DER
MARTIN-LUTHER-GEMEINDE
APRIL— MAI 2025

Monatsspruch April:

Brannte nicht unser Herz in uns, da er mit uns redete?

- Lukas 24,32

Jeder mit einem Mobiltelefon kennt dieses Emoji:  und das brennende Herzsymb-
bol ist auch auf deinem Handy zu finden:  .

Ich denke, das brennende Herz repräsentiert große Liebe oder Leidenschaft für viele Menschen. Bei den alten Griechen war es ein Symbol für Mut. In anderen Kulturen ist das Herz in der Mitte, wo die Seele wohnt. Für Buddhisten stellt sie Bewusstsein und Geist dar. In mystischen Texten des christlichen Europas ist das Herz oft der Mittelpunkt der Existenz, wo auch Gott begegnet werden kann. Das brennende Herz ist auch ein Symbol für Veränderung und Reinigung. So scheint es auch Hesekeel, wenn er das Wort Gottes prophezeit (Hes 36,26): „Und ich werde euch ein neues Herz geben, und in eurem Inneren leer ich einen neuen Geist. Und ich entferne das steinerne Herz aus eurem Leib und gebe euch ein Herz aus Fleisch.“ Ich glaube, der Apostel Paulus hatte das im Sinn, als er schrieb (2 Kor 5, 17): „Wenn auch jemand in Christus ist, dann ist er eine neue Schöpfung: Das Alte ist vergangen, siehe, Neues ist.“

Wie fühlst du dich mit der Aussage der Emmaus-Jünger: War es Liebe oder Aufregung? Früher in der Geschichte (Lukas 24, 25) sagte Jesus: „Wie unverständlich seid ihr und trägt Herzens! Dass ihr nicht glaubt nach allem, dass die Propheten gesagt haben!“

Daher nehme ich an, dass das brennende Herz der Emmaus-Jünger auf ein aufgeklärtes Bewusstsein zurückzuführen ist. Für mich ist Bewusstsein weit mehr als nur Verstand. Ich glaube, dass das Bewusstsein auch einen emotionalen Wert hat. Ich denke, dass hier ein schwieriges Evangelium verkündet wird, da wir häufig hören wollen, was wir bereits wissen und in unserem Recht bestätigt werden. Wenn man sich öffnet und wirklich hört, was gesagt wird, wird das Herz reicher. In Jesus ist Wahrheit zu finden.
Sei behütet. Euer Erik-Jan Stam

Aus unseren Gemeinden ...

Am **17. Mai um 12:30 Uhr** findet die Trauung von Schw. Fenja Gerstmann und Thomas Lux aus der Brüdergemeine Hamburg in unserem Saal statt. Der Gemeinhelfer der BG Hamburg, Br. Hartmann, wird das junge Paar trauen. Wir wünschen ihnen Gottes Segen für ihren gemeinsamen Lebensweg.

Der **Gnadauer Laden** hat geöffnet: am 25.4.-27.4. und vom 23.5.- 25.5.. Wir freuen uns auf euren Besuch.

Osterschnipseljagd

In Gnadau sind 14 Ostereier „versteckt“. Auf jedem Osterei ist ein Buchstabe im Text hervorgehoben. Diese 14 Buchstaben ergeben einen Lösungssatz, den es herauszufinden gilt. Zusätzlich ist in einem Text ein Fehler versteckt. Wer den entdeckt, bekommt einen Sonderpreis! Mach dir einen Zettel mit 14 Kästchen und trage die Buchstaben ein. (Ostereier bitte hängen lassen!)

Stecke den Zettel mit dem Lösungssatz und Deinem Namen (und vielleicht mit dem gefundenen Fehler) bis zum 16. April 2025 in den Briefkasten des Pfarramtes, Barbyer str. 6. Die Preise gibt es Ostersonntag im Familiengottesdienst! (Wer da nicht kann bitte kurze Info auf dem Antwortzettel)



VIEL SPASS!!!

Gemeindeausflug

Da wir im vergangenen Jahr in Gnadau ein Gemeindefest hatten, ist in diesem Jahr wieder ein Ausflug Sonntag, den **25. Mai** als Fahrradausflug hier starten und dann über Ranis



dau ein Gemeindefest hatten, ist in diesem Jahr wieder ein Ausflug Sonntag, den **25. Mai** als Fahrradausflug hier starten und dann über Ranis nach Dornburg radeln. In **Ranis** wird es in der dortigen Kirche eine Sonntagsandacht geben, und wir werden unser Mittagspicknick halten. Dazu bringt sich bitte jeder selbst mit, was er verspeisen möchte. Danach geht es über Pretzien weiter nach **Dornburg**. Dort werden wir um 14:00 Uhr zu einer Schlossführung erwartet. Dann wird es wohl Zeit für die Kaffeepause sein, die man entweder auf einem Picknickplatz am Teich mit selbst gebackenem und mitgebrachtem Kuchen halten kann oder man versucht, einen



Platz im Kaffee zu ergattern. Gegen 16:00 Uhr sollten wir uns auf die Rücktour begeben, die dann über den Elbe-Radweg, über die Eisenbahnbrücke und über Barby zurück nach Gnadau führt. Dies sind unsere bisherigen Vorstellungen und angedachten Planungen. Ab Ostern wird im Saal eine Liste ausliegen, in der man sich anmelden kann. Wer diesen Ausflug mitmachen möchte, aber einen **Autoplatz** braucht, sollte dieses dort signalisieren.

Infos bei Andreas Gutsche und Familie W. Bolm



Bereichstreffen

Leipzig

12.4.25

Friedenskirche Gemeindehaus Kirchplatz 9

Herzlichen Dank für die Kollekten in Höhe von 65 € für die HHM.

Gottesackereinsatz

Am **5. April 2025 um 9:30 Uhr** wollen wir auf dem Zinzendorfplatz und auf dem Gottesacker arbeiten. Dazu brauchen wir viele fleißige Hände, und jede Hand wird gebraucht. Wir wollen unsere Grünanlagen für das Osterfest vorbereiten. Danach wollen wir uns gemeinsam stärken und sind zu einem Imbiss eingeladen.

Weitere Grünanlageneinsätze finden dann jeweils **am 1. Samstag im Monat** statt.

Saalputz

Nach den Bauarbeiten im Saal, bei der wir eine Wasserleitung verlegt haben und auch einige Kabel im Boden verschwunden sind, müssen wir nun alles putzen. Vom **1.4. bis zum 4.4.** wird die Kirche ab 8:30 Uhr geöffnet sein. Es liegt ein Plan aus, was alles und in welcher Reihenfolge gereinigt werden sollte. **Auch für nur eine Stunde sind helfende Hände willkommen!** Für Absprachen oder Anfragen stehe ich zur Verfügung: 400345 oder 017647010425 Schw. Irene Bolm

Unitätsgebetswacht

Tag für Tag, Stunde für Stunde ertönt irgendwo auf der Welt ein Gebet für die Sorgen und Aufgaben der weltweit verbreiteten Herrnhuter Brüdergemeine. Das Wort „Unitäts-Gebets-Wacht“ gibt die Richtung vor:

Unität – wir beten für die Einheit („Unität“) der Christen.

Gebet – im beten öffnen wir uns vor Gott.

Wacht – damit die Bewohner einer Stadt ruhig schlafen können, werden aus ihrer Mitte Wächter bestellt.

Ein schönes Bild – zu jeder Tages- und Nachtzeit behält jemand die Belange und die Sicherheit der Gemeinschaft im Blick. Am **1. April** übernehmen wir in unserer Gemeinde zusammen mit Königfeld und Neudietendorf die Gebetswacht.

BG GNADAU ONLINE:

Webseite: www.gnadau.ebu.de

LiveStream: <https://www.twitch.tv/bgggnadau>

mann haste töne!

Herzliche Einladung zum 11. Männerchor-Wochenende der Herrnhuter Brüdergemeine in Herrnhag vom 25.-28. September 2025 **Meldet Euch am Besten gleich an!**

Weitere Infos sind im Pfarramt erhältlich. Anmeldung: mit Angabe zur Stimmlage (Tenor I/II, Bass I/II), Geburtstag, Anschrift und aktueller Mailadresse bis zum 13. Juli 2025 bei: Ev. Brüdergemeine Rhein-Main, Mulanskystr. 21, 60487 Frankfurt, info@herrnhuter-in-hessen.de

Wer vorher noch die Ärmel in Herrnhag aufkrepeln möchte, ist herzlich eingeladen zu den Bautagen vom 22.-24. September in Herrnhag. Anmeldung bei Jörg Ladeburg unter: bau@herrnhag.de